

Kettenbuch und Pergament – Kinderuni unterwegs

Die erste *Kinderuni unterwegs* führte die Universitätsbibliothek Salzburg in der vergangenen Woche nach Bischofshofen.

Ein spannender Exkurs entführte die Kinder in die Welt der Bücher, als es noch keinen Buchdruck, keinen Computer und schon gar kein Internet gab. Wer waren die Schreiberlinge, wie war deren Arbeitsalltag? Wie kam die Farbe in das Buch und was hatte eine Laus damit zu tun? Den Kindern wurde der Wert eines Buches näher gebracht, das in frühen Zeiten die Kosten eines Autos weit überstieg.



Selbst mit Gänsekiel und Tintenfass zu hantieren, eine wahre Herausforderung für die jungen Schreiblehrlinge, die einfachere Schreibgeräte gewohnt sind.



Unsere versierte Buchbinderin demonstrierte, was mit Büchern passiert, die man nicht gut behandelt und wie man selbst mit einfachen Mitteln seine Lieblingsbücher wieder reparieren kann – es müssen ja nicht die Schulbücher sein ;-). Das Highlight des Workshops war eindeutig das selbst hergestellte Notizbuch (siehe Bild rechts unten).



Eine gelungene Veranstaltung, die das Kulturgut Buch in ein anderes Licht rückte.

